



Jahreslosung 2025

Prüfet alles und behaltet das Gute

„Ich kann nicht sterben, ohne alles ausprobiert zu haben!“ An diesen Satz meines ersten Posaunenlehrers erinnere ich mich noch gut. Er stand damals vor mir, lachend, selbstbewusst und mit seiner großen Hand auf seinem Posaunenkoffer. Der Apostel Paulus hätte an diesem Mann seine Freude gehabt: „Prüft alles!“

Allerdings kennen wir in unseren Posaunenchorern das Problem: es gibt so viel Literatur! Es kann gar nicht mehr alles ausprobiert werden. Und in unserer digitalen Lebenswelt ist alles zu jeder Zeit verfügbar. Hier durchzublicken und zu prüfen, geht nicht mehr und überfordert Menschen zunehmend.

Helfen könnte, einen sicheren Standpunkt zu finden, von dem aus man alles prüfen kann. Mein Posaunenlehrer damals war sich zumindest im Bezug auf das Instrument sicher: „Die Beste ist und bleibt die Bach!“

Und Paulus fand und verkündigte einen festen Standpunkt, von dem aus Christ:innen im Glauben alles prüfen können: „Wir leben mit Jesus Christus und nichts kann uns von seiner Liebe trennen!“ Aus dieser Gewissheit heraus können auch wir das Gute finden, bei der Literatúrauswahl, aber noch wichtiger, im Leben mit seiner Vielfalt, Undurchsichtigkeit und Überforderung.

Wir beten: Kraftvoller Gott, lass uns im neuen Jahr überzeugt und überzeugend musizieren. Hilf, dass Menschen aufmerksam werden und etwas von der geblasenen Guten Nachricht behalten möchten. Danke für deine große, segnende Hand über unserem Leben. Amen

EG 406 Bei dir, Jesu, will ich bleiben

Frank Möwes, Leitender Obmann des EPID e.V.